



**Bitte Sperrfrist 03.12.2018,  
16.30 Uhr beachten!**

## **Kulturministerium leuchtet im Advent**

### **Studierende der HBK Braunschweig zeigen Lichtkunst in den Fenstern des MWK**

Auch in diesem Jahr trägt das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) mit künstlerischen Beiträgen zum weihnachtlichen Lichterglanz in Hannover bei. In den Adventswochen, vom 3. bis zum 21. Dezember, zeigen drei Studierende der Hochschule für Bildende Künste (HBK) Braunschweig Videokunst in den Fenstern des Ministeriums am Leibnizufer. Mit Anbruch der Dunkelheit sind die Lichtinstallationen auch vom nahegelegenen Hohen Ufer aus gut zu sehen. Die gezeigten Installationen sind aus einem Wettbewerb der HBK in Zusammenarbeit mit dem MWK hervorgegangen.

„Das MWK ist ein Ort, an dem Kultur nicht nur verwaltet wird, sondern aus dem viele herausragende künstlerische Projekte hervorgehen. Das möchten wir mit den ausgewählten Lichtinstallationen weithin sichtbar machen. Gleichzeitig fördern wir mit dem Wettbewerb junge Künstlerinnen und Künstler“, sagt der Niedersächsische Minister für Wissenschaft und Kultur, Björn Thümler.

„Die Arbeiten der drei Studierenden der HBK werden in der Weihnachtszeit von vielen Menschen gesehen werden – einige werden sie schön finden, andere werden vielleicht irritiert sein. In jedem Fall werden sie zu Gesprächen über die junge Kunst anregen, für die wir als Kunsthochschule stehen. Wir sehen es als eine wichtige Aufgabe an, durch die Kunst einen Reflexionsraum zu den Themen zu bieten, die die Gesellschaft aktuell beschäftigen“, so Vanessa Ohlraun, Präsidentin der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig.

Drei Künstlerinnen und Künstler konnten sich in dem von der HBK ausgeschriebenen Wettbewerb mit ihren Videoprojekten durchsetzen:

Nr. 160/18 Anna Anding, Katharina Graef Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
--	---	---

**Juliane Kroner** (geb. 1996 in Duisburg) hat das Video „Mempool“ produziert, in dem sie sich in assoziativer Weise mit dem Thema Digitalisierung auseinandersetzt. „Mempool“ erzählt von fernen Speicherorten, in denen Gedanken und Bilder gesammelt werden, aus denen sich immer wieder neue Geschichten generieren.

**Gang Chen** (geb. 1989 in Hunan, China) zeigt das Video „Schattenspiel“, für das er mit Hilfe einfacher Gegenstände ein ebenso bezauberndes, wie fremdes Bild der Welt als Silhouette gestaltete.

**Pascal Hubrich** (geb. 1993 in Hildesheim) beschäftigt sich mit Inszenierung in Fotografie, Film und Performance. Sein Video „Alles gut bei dir“ öffnet das Fenster für unbeobachtete Momente seiner Protagonisten.

Die Videokunst ist in den kommenden Wochen täglich von 17 bis 23:30 Uhr im wöchentlichen Wechsel zu sehen.

**Standbilder der Videoinstallationen können auf Anfrage zugeliefert werden.**

**Senden Sie uns hierzu gerne eine E-Mail an [pressestelle@mwk.niedersachsen.de](mailto:pressestelle@mwk.niedersachsen.de).**

Nr. 160/18 Anna Anding, Katharina Graef Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
--	---	---